

Hotels und Gasthöfe im Umkreis von 800 Metern.

Brauereigasthof „Spezial“
www.brauerei-spezial.de EZ ca. 40 €
Tel: 0951/24304

Brauereigasthof „Fässla“
www.faessler.de EZ ca. 40 €
Tel: 0951/22998

Gasthof „Bamberger Weissbierhaus“ EZ ca. 30 €
Tel: 0951/25503

Hotel „Andres“
www.andres-hotel.de EZ ca. 50 €
Tel: 0951/980260

Hotel „National“
www.hotel-national-bamberg.de EZ ab 55 €
Tel: 0951/22436

Hotel „Europa“
www.hotel-europa-bamberg.de EZ ca. 70 €
Tel: 0951/3093020

Jugendherberge ab ca. 29 €
„Jugendgästehaus am Kaulberg“
Tel: 0951/29952890

Angaben, ohne Gewähr

Weitere Auskünfte:
Bamberg Tourismus & Kongress Service
Tel: 0951/2976200 Fax: 0951/2976222
www.bamberg.info/unterkunft

Fa. Schwenk & Seggelke
Obere Königstr. 15
96052 Bamberg

„Klarinette International“

ist eine Kursreihe mit Klarinettenisten und Klarinettenistinnen verschiedener Länder und Schulen, die ihre Methodik und künstlerischen Auffassungen darlegen, um angehenden Berufsmusikern und Berufsmusikerinnen einen praxisorientierten Einblick in ihre Arbeitsweise zu geben.

Unsere Dozenten sind Musiker und Musikerinnen, die früh von sich reden machten und über Erfahrung auf den großen Podien der Welt verfügen.

Da sie sich noch gut an ihre Anfänge erinnern können, geben sie das erworbene Wissen und die gewonnene Erfahrung zugunsten der heranwachsenden Musikergenerationen gerne weiter.

Unsere Zielgruppe sind Studierende und angehende Studierende.

Mögliche Schwerpunkte:

Grundlagenarbeit, Spieltechnik, Wettbewerbsvorbereitung, Literatur, Orchesterstellen, Probespieltraining

Nach der Anreise am Freitag ist um 15 Uhr die Begrüßung der Dozenten und der Teilnehmer und Teilnehmerinnen. Anschließend ist die Besprechung über den zeitlichen und praktischen Ablauf des Kurses geplant. Voraussichtliches Ende wird am Sonntag gegen 17 Uhr sein.

Klarinetten von Schwenk & Seggelke

Innovative Konzepte im handwerklichen Klarinettenbau zu verwirklichen ist das Ziel von Jochen Seggelke und seinem Team.

Die Verbindung von handwerklichem Können und bläserischer Erfahrung führt zu einem grundlegend anderen Ansatz für den Instrumentenbau. Klarinettenbau heißt deshalb für Schwenk & Seggelke, die historische Entwicklung ernst zu nehmen und mit den Anforderungen und Möglichkeiten der Gegenwart zu verbinden. Nur so kann der anspruchsvolle Künstler das Werkzeug für die Umsetzung seiner Ideen erhalten. Schwenk & Seggelke bieten als weltweit einziger Hersteller eine nach Schwerpunkten gegliederte Palette historischer Nachbauten des 18. und 19. Jahrhunderts in Kombination mit einem umfassenden Programm moderner Klarinetten an. Blatt, Mundstück und Instrument bilden nach unserer Erkenntnis eine untrennbare Einheit. Daher befassen wir uns eingehend mit Mundstücken und Blättern für unsere Klarinetten.



Klarinette International

**Meisterkurs für Klarinette
mit
Prof. Johannes Gmeinder**

Korrepetition: Grigor Asmaryan

vom 4.– 6. Mai 2012



in den Räumen der Firma

Schwenk & Seggelke

Holzblasinstrumentenbau
Obere Königstr. 15
D-96052 Bamberg
0951/22528 0951/2082653
www.schwenk-und-seggelke.de
info@schwenk-und-seggelke.de



Johannes M. Gmeinder

wurde 1976 in Konstanz am Bodensee geboren und erhielt im Alter von 8 Jahren seinen ersten Klarinettenunterricht.

Nach Studien an der Staatlichen Hochschule für Musik in Trossingen bei Prof. Waldemar Wandel

und an der Universität der Künste Berlin bei Prof. Benda wurde er 1996 Mitglied der Orchesterakademie der Berliner Philharmoniker.

Johannes M. Gmeinder besuchte Meisterkurse bei Prof. Hans Deinzer und Prof. Francois Benda. 1994 erhielt er ein Stipendium der Kunststiftung Baden-Württemberg und war seit 1998 Stipendiat der rheinland-pfälzischen Landesstiftung „Villa Musica“.

Als Solo-Klarinettist spielte er regelmäßig in Orchestern wie z.B. der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen, den Bamberger Symphonikern und Münchner Philharmonikern, der Staatskapelle Dresden sowie den Berliner Philharmonikern.

Zusammenarbeit mit Dirigenten wie Claudio Abbado, Zubin Metha, Günter Wand, Mariss Jansons, Lorin Maazel, Neeme Järvi, Christian Thielemann, Bernhard Haitink, Daniel Barenboim, Sir Simon Rattle oder Paavo Järvi.

1999 wurde Johannes M. Gmeinder Solo-Klarinettist des Opern- und Museumsorchesters Frankfurt/Main. Als Solist und Kammermusiker ist er regelmäßiger Gast bei zahlreichen Festivals wie den Schwetzingen Festspielen oder den Weilburger Schlosskonzerten.

Seine erfolgreiche pädagogische Arbeit begann 2001 mit Lehraufträgen an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Frankfurt/Main, 2003 an der Universität der Künste Berlin sowie ab 2004 an der Staatlichen Hochschule für Musik in Mannheim.

Von 2004 an war Johannes M. Gmeinder Professor für Klarinette an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. 2009 wurde er zum Professor für Klarinette und Kammermusik an die Hochschule für Musik Saar berufen. Seit 2010 ist er 1. Vorsitzender der Deutschen Klarinettenengesellschaft und agiert zudem ab 2011 als National Chairperson für Deutschland in der ICA.



Grigor Asmaryan

wurde 1979 in Eriwan, Armenien, geboren.

Er studierte am Staatlichen Konservatorium für Musik seiner Heimatstadt in der Klasse von Prof. Sergey Kechek und erhielt das Diplom im Jahr 2000. Für weitere Studien ging er nach Frankreich, um seine

künstlerische Ausbildung an der Ecole Normale de Musique de Paris Alfred Cortot bei Prof. Serguei Markarov fortzusetzen. Dort erhielt er 2003 das Diplome superieur d'execution.

Grigor Asmaryan erhielt darüber hinaus Preise bei diversen Wettbewerben wie z.B. den Spezialpreis beim Internationalen Wettbewerb Flame, Paris 2006, das Finalistendiplom beim Internationalen Francis-Poulenc-Wettbewerb Limoges 2002 und den Grand Prix beim Internationalen Pierre-Lantier-Wettbewerb in Paris 1998.

Er gab bisher Konzerte in Armenien, Russland, Syrien, dem Libanon, in der Ukraine, Deutschland und Frankreich, reiste auf einer Konzerttournee mit dem Trio Afride zu mehreren Städten in Finnland und spielte unter anderem auch mit den Armenischen Philharmonikern unter der Leitung von Loris Tchgnavoryan. Seit 2008 nimmt Grigor Asmaryan regelmäßig an der Internationalen Kammermusikwoche an der Thüringischen Sommerakademie als Korrepetitor teil. 2011 spielte er mit Rolf Herbrechtsmeyer, Violoncello, auf dem Festival a la carte Kammermusik und begleitet die Uttwiler Meisterkurse in der Schweiz

2008 nahm Grigor Asmaryan das Aufbaustudium an der Hochschule für Musik / Saar in der Klavierkammermusikklasse von Prof. Tatevik Mokatsian auf, das er im Januar 2011 mit Auszeichnung absolvierte. Gleichzeitig korrepetiert er seit 2008 viele Studenten an der Hochschule für Musik / Saar; insbes. Studenten der Klassen von Prof. Tanja Becker-Bender, Violine, Prof. David Grimal, Violine, Prof. Gustav Rivnius, Violoncello, Prof. Eduard Brunner, Klarinette und Prof. Johannes Gmeinder, Klarinette.

Verbindliche ANMELDUNG zum Meisterkurs mit Klarinette

Name _____

Vorname _____

Straße/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Tel. _____

E-Mail _____

Semester _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Kursgebühr für Aktive € 200.-
Kursgebühr für Passive € 100.-

Die Anmeldung ist begrenzt auf 10 Aktive und 15 Passive Teilnehmer/Teilnehmerinnen.

Die Kursgebühr ist vor Kursbeginn bar zu zahlen. Wird eine Teilnahme sieben Tage vor Kursbeginn oder später abgesagt, wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25% der Kursgebühr erhoben.

Anmeldeschluss: 30.04.2012

.....
.....
.....